

Gemeinsam Ziele erreichen

Ohne die erfreulich vielen ehrenamtlichen und gemeinnützigen Vereine, wäre es um unsere Gesellschaft schlecht bestellt. Gewürdigt wird dieses Engagement durchaus von der Politik und von einigen Institutionen. Die Berichterstattung in den Medien steht aber im krassen Widerspruch zur Bedeutung der Arbeit der Ehrenamtlichen.

Das Motto der PSD Bank Berlin-Brandenburg lautet: „Gemeinsam Ziele erreichen.“ Seit vielen Jahren unterstützt die Bank mit einer eigenen Lotterie, dem PSD-Gewinnsparen, gemeinnützige Projekte und hilft damit, deren Ziele zu erreichen. Die Teilnehmer investieren fünf Euro pro Los. Vier Euro davon gehen am Jahresende als Sparanteil auf das Konto. 75 Cent sind der Spielanteil für eine monatliche Verlosung. Die restlichen 25 Cent spendet die Bank an gemeinnützige Einrichtungen aus der Region. Im letzten Jahr betrug die Ausschüttung immerhin 300.000 Euro. 50.000 Euro gingen allein in diesem Jahr durch die PSD-Herzfahrt an krebskranke Kinder, und weitere 50.000 Euro wurden im Rahmen des PSD-Zukunftspreises am 12. November bei einer Preisverleihung an 17 Vereine und Organisationen vergeben.



Schirmherrin des Zukunftspreises ist Senatorin Dilek Kolat (SPD). Gemeinsam mit der Vorstandssprecherin der PSD-Bank, Grit Westermann, begrüßte sie die Vertreter der gemeinnützigen Vereine in der Urania und überreichte die Urkunden und die Schecks. 105 Sozial- und Umweltprojekte hatten sich beworben. Mehr als 100.000 haben an der Online-Abstimmung teilgenommen und zehn Gewinner in der Kategorie Publikumspreis mit Beträgen zwischen 1.500 und 5.000 Euro bedacht. Den ersten Preis erhielt Herzessache, Nähen für Sternchen und Frühchen e.V.

„Babys wird das Leben geschenkt, Frühchen müssen es sich erkämpfen.“, schreibt der Verein auf seiner Internetseite. „Ein Kind ist das größte Wunder, dass es auf dieser Welt gibt. Leider haben nicht alle Kinder das Glück gesund und zeitgerecht das Licht der Welt zu erblicken. Sie kommen als Frühchen oder Sternchen in unsere Welt. Ihre Eltern erleben zum Teil über Wochen den Klinikalltag. Sie bangen, hoffen oder trauern... Den Schmerz und die Ängste können wir ihnen nicht nehmen, aber wir können ihnen etwas Freude und Farbe im Alltag schenken. Wir nähen, stricken,

häkeln und basteln ehrenamtlich für Sternchen und Frühchen. Für die kleinen Helden, die ums Überleben kämpfen oder die ihren Kampf verloren haben. Für die kleinen Kämpfer, die zu früh das Licht der Welt erblickten, spenden wir farbenfrohe Kleidungsstücke an Kliniken und Privatpersonen. Für die kleinen Sternchen, die Ihren Kampf leider verloren haben spenden wir die Kleidungsstücke ebenfalls an Kliniken oder auch direkt an Bestatter. Seit ein paar Jahren dürfen auch Kinder, die mit einem Gewicht von unter 500g zur Welt kommen, beerdigt und standesamtlich eingetragen werden. Leider bietet die Industrie für die ganz kleinen Menschen keine Kleidung an. Für die betroffenen Familien nähnen wir liebevolle Einschlagdecken für's Erdenbettchen.“



Die weiteren Gewinner des Publikumspreises von 2 bis 10 sind: LöwenKinder Frankfurt/Oder e.V., RokkaZ e.V., Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Ragow e.V., das patenprojekt Berlin e.V., SG Spielmannszug Mittenwalde 1926 e.V., Freiwillige Feuerwehr Berlin Hohenschönhausen e.V., Ev. Kirchengemeinde Heilig-Kreuz-Passion, DLRG Berlin e.V. Lichtenberg und der SG Fanfarenzug Potsdam e.V.

Die drei Jurypreise mit je 3.000 Euro gingen an die Berliner Help Stiftung, jungundjetzt e.V., NABU Regionalverband Templin e.V. und Radeln ohne Alter e.V. Ferner wurden zwei Preise der Mitarbeiter der Bank vergeben, je 3.000 Euro an Be-rettet! e.V. und Imkerverein Steglitz e.V. Den mit 8.000 Euro dotierten Zukunftspreis erhielt die Proclusio gGmbH des Evangelischen Johannisstifts Berlin.

Für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung sorgten Pat Appleton und Matti Klein. Der Multifunktionsmuskünstler Sebastian Fuchs kündigte jeweils die Preisträger an, mit unglaublichen Geräuschen, die allein aus seinem Munde kamen. Am Ende stand natürlich immer ein Trommelwirbel mit Tusch.

Man soll ja eigentlich die Menschen nicht dazu aufrufen, sich an Lotterien zu beteiligen. Das Gewinnsparen der PSD-Bank ist eine Ausnahme. Nicht nur, dass man vier von fünf Euro auf seinem Sparkonto wiederfindet, mit dem restlichen einem Euro kann man wirklich sehr viel Gutes tun.

Ed Koch

Fotos: PSD Bank